PreVISION® Temp

PreVISION® Temp

DE Gebrauchsanweisung
GB Instructions for use
FR Mode d’emploi
ES Instrucciones de uso
IT Istruzioni per l’uso
PT Instruções de uso
NL Gebruiksaanwijzing
SE Bruksanvisning
DK Brugervejledning
NO Bruksanvisning
FI Käyttöohjeet

KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP

Manufacturer:
Kulzer GmbH
Leipziger Straße 2
63450 Hanau (Germany)

Importado e Distribuído por
Kulzer South América Ltda.
CNPJ 48.708.010/0001-02
Rua Cenno Sbrighi, 27 – cj. 42
São Paulo – SP – CEP 05036-010
sac@kulzer-dental.com
Resp. Técnica: Dra. Regiane Marton –
CRO 70.705
N° ANVISA: vide embalagem

CE 0197

99000975/11

PreVISION® Temp

Gebrauchsanweisung DE

Temporäres Kronen- und Brückenmaterial

Produktbeschreibung
PreVision Temp ist ein automatisch gemischtes, selbsthärtendes, provisorisches Zweikomponenten-Zahnrestaurationsmaterial auf der Basis von multifunktionalen Methacrylsäureestern.

Indikation
Zur Herstellung temporärer Kronen, Brücken, Inlays, Onlays und Veneers. Als kurz- und längerfristiges temporäres Material zu verwenden.

Kontraindikation
Nicht anwenden bei Patienten mit allergischer Reaktion auf Acrylate.

Nebenwirkungen
PreVision Temp enthält Methacrylate. Bei anfälligen Patienten kann in seltenen Fällen eine Sensibilisierung gegenüber PreVision Temp nicht ausgeschlossen werden. In diesen Fällen bzw. beim Auftreten allergischer Reaktionen sollte PreVision Temp nicht verwendet werden.

Besondere Hinweise
Haut-, Schleimhaut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Augenkontakt die Augen sofort mit reichlich Wasser ausspülen und gegebenenfalls einen Augenarzt aufsuchen. Bei Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Nach Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen.

Abformung
Vor der Präparation der Zähne bzw. vor einer geplanten Zahnextraktion eine Erstabformung nehmen. Eine Silikonabformmasse wie Flexitime® oder Xantasil® oder ein Alginat verwenden. Wo nötig interdentale Bereiche herausschneiden. Bei fehlenden Zähnen im Molarenbereich in die Abformung eine Rille zwischen die Pfeilerzähne schneiden, um eine brückenartige Verbindung zur Stabilisierung der Abutments zu schaffen.

Vorbereitung der Kartusche
Die Schutzkappe der Kartusche entfernen und entsorgen. Den Mixing Tip blue (10:1) mit einer Seitwärtsdrehbewegung anbringen, so dass der Mixing Tip einrastet. Die vorbereitete Kartusche in die Applikationspistole einsetzen, um mit der Applikation zu beginnen. Vor dem ersten Aufsetzen einer Mischkanüle Material auf einen Mischblock ausbringen, bis die Basispaste und die Katalysatorpaste gleich sind. Die ausgebrachte Paste entsorgen.

Hinweis: Für jede neue Mischung ungefähr 1–2 mm (Erbsengröße) des Produkts aus dem Mixing Tip verwerfen. Den gebrauchten Mixing Tip bis zur nächsten Anwendung als Schutzkappe auf der Kartusche belassen. Zur Vermeidung von Kreuzinfektion müssen für den Einmalgebrauch vorgesehene Artikel nach der Anwendung entsorgt werden.

Anwendung
PreVision Temp wird beim Ausbringen automatisch gemischt und mit leichtem, gleichmäßigem Druck direkt in die vor der Präparation hergestellte Erstabformung eingebracht. Das Einbringen sollte von unten nach oben erfolgen, um Hohlräume zu vermeiden.

Herstellen der temporären Kronen oder Brücken
- Die Erstabformung mit PreVision Temp befüllen.
- Die Abformung auf die präparierten Zahnbereiche setzen. Schritte a und b müssen innerhalb von 50 sec erfolgen (Verarbeitungszeit).
- Nach 1–2 min (Abbindezeit im Mund) befindet sich die Masse in einem gehärteten, aber noch elastischen Zustand und kann von den Zähnen entfernt werden (alternativ: 3–4 min Abbindezeit auf dem Labortisch bei Raumtemperatur 23°C (73°F).

Hinweis: Die Masse kann nur während des elastischen Zustands ohne Verformungen entfernt werden.

Zeitplan für die Applikation von PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Ausbringen der Masse in die Erstabformung und Einsetzen in den Mund.
- 00:50–01:50 – Abbinden der Masse im Mund.
- 01:50–02:50 – Optimale Zeit zum Entfernen der Abformung aus dem Mund.
- Bis zu 6 min – Vollständige Aushärtung.

Zu diesem Zeitpunkt Inhibitionsschicht entfernen und nach Bedarf mit dem Ausarbeiten und Polieren beginnen.

Aushärten und Finalisieren
Überschüssige Masse und proximale Unterschnitte entfernen, nachdem das Provisorium aus der Abformung entfernt wurde. Das Provisorium kann **6 min nach Beginn der Applikation** mit rotierenden Instrumenten bearbeitet und hochglanzpoliert werden.

Polierstaub nicht einatmen; geeigneten Mundschutz oder Absaugsystem verwenden!

Hinweis: Die durch das Acrylsäuresystem verursachte sauerstoffinhibierte Schmierschicht (Inhibitionsschicht) auf der Oberfläche ist nicht vollkommen vermeidbar und sollte entfernt werden. Sie lässt sich mit Hilfe von Alkohol oder anderen geeigneten Lösemitteln mühelos abreiben.

Zementieren des Provisoriums
Die mit PreVision Temp angefertigten temporären Kronen oder Brücken sollten mit einem **eugenolfreien provisorischen Zement** befestigt werden. Bei der Verwendung von Zementen mit Eugenol berücksichtigen, dass ein späteres Aushärten von Zementen auf Kunststoffbasis durch verbleibende Spuren von Eugenol behindert werden kann.

Reparaturen
PreVision Temp Provisorien weisen hohe mechanische Festigkeit auf. Falls ein Provisorium dennoch brechen sollte, werden die folgenden Reparaturverfahren empfohlen:

a) Fraktur kurz nach der Fertigung
Beide Enden der Fraktur werden mit frisch ausgebrachtem PreVision Temp repariert. Alternativ kann ein fließfähiges, lichthärtendes Komposit Material (z. B. Venus® Diamond Flow oder Venus® Flow) appliziert und lichtgehärtet werden. Um ein vollständiges Aushärten zu gewährleisten, die fließfähige Masse in Schichten von maximal 2 mm aufbringen. Jede Schicht 40 sec lichthärten.

b) Fraktur eines schon länger existierenden Provisoriums
Die Frakturflächen werden gereinigt und aufgeraut, um mechanische Retention zu gewährleisten. Die präparierten Frakturflächen können dann mit frisch ausgebrachtem PreVision Temp zusammengefügt werden. In warmes Wasser tauchen, um das Aushärten zu beschleunigen. Alternativ kann ein fließfähiges, lichthärtendes Komposit Material (z. B. Venus® Diamond Flow oder Venus® Flow) appliziert werden. Um ein vollständiges Aushärten zu gewährleisten, die fließfähige Masse in Schichten von maximal 2 mm aufbringen. Jede Schicht 40 sec lichthärten.

Zusätzliche Hinweise
Nicht gehärtetes PreVision Temp lässt sich mit Alkohol oder anderen geeigneten Lösemitteln mühelos entfernen.

Lagerung
Nicht über 25°C (77°F) lagern. PreVision Temp sollte nicht nach Ablauf des Verfallsdatums verwendet werden.

Anwendung nur durch zahnärztliches Fachpersonal.

Stand: 2013-02

PreVISION® Temp

Instructions for use GB

Temporary Crown & Bridge Material

Product Description
PreVision Temp is an auto mixed two-component, self curing provisional dental restorative material based on multifunctional methacrylic esters.

Indication
Fabrication of temporary crowns, bridges, inlays, onlays and veneers. Intended for use as a short and long term temporary material.

Contra Indication
Do not use for patients with allergic reactions to acrylates.

Side effects
PreVision Temp contains methacrylates. Rarely, with susceptible patients, sensitization to PreVision Temp cannot be excluded. In these cases, or if allergic reactions are observed PreVision Temp should not be used.

Precautions
Avoid contact with skin, mucous membrane and eyes. On contact with the eyes, rinse the eyes immediately with copious amounts of water and seek medical advice if required. On contact with the skin, wash off immediately using water and soap. After swallowing consult a doctor immediately.

Impression taking
Take a preliminary impression before preparing teeth or before a planned tooth extraction. Use a silicone impression material, like Flexitime® or Xantasil® or an alginate. Carve out interdental areas where needed. In molar areas with absent teeth cut a groove in the impression between the abutments to create a bridge-like connection to stabilize the abutments.

Preparing the cartridge
Remove the safety cartridge turn cap and discard. Attach Mixing Tip blue (10:1) with a sideways turning movement, locking the mixing tip in place. Load the application gun with the prepared cartridge to begin application. Before a mixing tip is applied for the first time, squeeze paste out onto a mixing block until the base and catalyst pastes are the same. Discard the paste which has been squeezed out.

Note: For each new mix, discard approximately 1–2 mm (size of a pea) of product from the mixing tip. Leave the used mixing tip on the cartridge to serve as a cap until the next use. To avoid cross infection, items intended for single use must be disposed of after use.

Application
PreVision Temp is automatically mixed when dispensed with slight and even pressure directly into the preliminary impression made before the preparations. Filling should occur from bottom upward to prevent voids.

Forming the temporary crowns or bridges
- Load the preliminary impression with PreVision Temp.
- Seat the impression onto the prepared areas of the teeth. Steps a and b must be done within 50 sec (working time).
- After 1–2 min (setting time in mouth) the material shows a hardened but still elastic condition and can be removed from the teeth (alternatively: 3–4 min setting time on the bench at room temperature 23°C (73°F)).

Note: The material can only be removed, without distortion, during the elastic state.

Time Table for application of PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Dispense material into preliminary impression and insert into mouth.
- 00:50–01:50 – Setting of material in mouth.
- 01:50–02:50 – Best time to remove impression from mouth.
- Up to 6 min – Completion of setting.

At this point of time remove Oxygen inhibited layer and begin to trim and polish as necessary.

Post curing and finishing
Remove excess material and proximal undercuts after the temporary restoration is removed from the impression. The temporary restoration can be refined with rotary instruments and polished to high gloss **6 min from beginning of application.**

Do not breathe polishing dust; use suitable mouth protective device or an extraction system!

Note: The oxygen inhibited smear layer on the surface caused by the acrylic system cannot be fully avoided and should be removed. It can easily be removed using alcohol or other suitable solvents.

Cementing the temporary
PreVision Temp temporary crowns or bridges should be cemented with an **eugenol-free temporary cement**. When using cements containing eugenol, consider that future hardening of resin-based cements could be hindered by any trace of eugenol that remains.

Repairs
PreVision Temp temporary restorations show high mechanical strength. However, if a provisional restoration should break the following procedures are recommended for repair:

a) Fracture shortly after fabrication
Both ends of the fracture are repaired with freshly extruded PreVision Temp. Alternatively, a flowable light cure composite (e.g. Venus® Diamond Flow or Venus® Flow) can be applied and light cured. To ensure a complete cure, apply the flowable material in layers not exceeding 2 mm. Light cure each layer for 40 sec.

b) Fracture of longer existing temporary restoration
The areas of fracture are cleaned and roughened to provide some mechanical retention. Thus prepared, the fractured areas can be joined with freshly extruded PreVision Temp. Immerse in warm water to enhance the curing. Alternatively, a flowable light cure composite (e.g. Venus® Diamond Flow or Venus® Flow) can be applied. To ensure a complete cure, apply the flowable material in layers not exceeding 2 mm. Light cure each layer for 40 sec.

Additional hints
Non-hardened PreVision Temp can easily be removed with alcohol or other suitable solvents.

Storage
Do not store above 25°C (77°F). PreVision Temp should not be used after expiration date!

To be used by skilled dental personnel only.

Dated: 2013-02

PreVISION® Temp

Mode d’emploi FR

Matériau pour couronnes et bridges provisoires

Description du produit
PreVision Temp est un matériau bi-composant autopolymérisant à base d’esters méthacryliques multifonctionnels en système d’auto-mélange, pour la réalisation de restaurations dentaires provisoires.

Indication
Fabrication de couronnes, bridges, inlays, onlays et facettes provisoires. Destiné à être utilisé comme matériau provisoire de courte et de longue durée.

Contre-indication
Ne pas l’utiliser chez des patients allergiques aux acrylates.

Effets indésirables
PreVision Temp contient des méthacrylates. Dans de rares cas, chez des patients prédisposés, une sensibilisation à PreVision Temp ne peut être exclue. Ne pas utiliser PreVision Temp pour ces patients ou si des réactions allergiques sont observées.

Précautions
Eviter tout contact avec la peau, les muqueuses et les yeux. En cas de contact avec les yeux, rincer immédiatement abondamment avec de l’eau et consulter un médecin. En cas de contact avec la peau, laver immédiatement à l’eau savonneuse. En cas d’ingestion, consulter immédiatement un médecin.

Prise d’une empreinte
Prendre une empreinte préliminaire avant de tailler les dents ou avant d’extraire une dent. Utiliser un matériau d’empreinte en silicone, tel que Flexitime® ou Xantasil®, ou un alginate. Evider les zones inter-dentaires si nécessaire. En présence de dents manquantes en secteurs postérieurs, découper un sillon dans l’empreinte entre les moignons pour créer une liaison de type bridge afin de stabiliser les piliers.

Préparation de la cartouche
Retirer le capuchon amovible de sécurité et le jeter. Fixer un Mixing Tip blue (10:1) (embout mélangeur bleu) par un mouvement latéral, ce qui bloquera l’embout mélangeur en place. Installer la cartouche préparée dans le pistolet applicateur pour débuter l’application. Avant d’utiliser une cartouche neuve et d’y fixer un embout mélangeur pour la première fois, extruder du produit sur un bloc de mélange jusqu’à ce que la base et le catalyseur soient au même niveau. Jeter le produit ainsi extrudé.

Remarque: Pour chaque nouveau mélange, extruder et jeter 1 à 2 mm de produit (la grosseur d’un petit pois) de l’extrémité de l’embout mélangeur. Après usage, laisser l’embout mélangeur en place. Il servira de capuchon jusqu’à la prochaine utilisation. Afin d’éviter les infections croisées, les articles destinés à un usage unique doivent être éliminés après utilisation.

Application
PreVision Temp se mélange automatiquement, lors de son extrusion directe dans l’empreinte préliminaire réalisée avant la taille des préparations, par une pression légère et régulière. Le remplissage doit se faire du fond vers la surface, pour éviter qu’il y ait des manques.

Façonnage des bridges ou des couronnes provisoires
- Charger l’empreinte préliminaire avec PreVision Temp.
- Insérer l’empreinte à la surface des dents préparées. Les étapes a et b doivent être achevées en moins de 50 secondes (temps de travail).
- Après 1 à 2 minutes (temps de prise en bouche), le matériau a durci, mais est encore élastique et peut être retiré des dents (autre possibilité : temps de prise de 3 à 4 min sur un plan de travail à une température ambiante de 23°C (73°F)).

Remarque: Le matériau ne peut être retiré sans déformation que pendant la phase élastique.

Chronologie de la mise en œuvre de PreVision Temp
- 00:00 à 00:50 – Extrusion du matériau dans l’empreinte préliminaire et insertion en bouche.
- 00:50 à 01:50 – Prise du matériau en bouche.
- 01:50 à 02:50 – Meilleur moment pour retirer l’empreinte de la bouche.
- Jusqu’à 6 min – Durcissement complet.

À ce moment-là, éliminer la couche inhibée à l’oxygène et commencer le grattage et le polissage si nécessaire.

Post-polymérisation et finition
Après avoir sorti la restauration provisoire de l’empreinte, éliminer le matériau en excès et les contre-dépouilles proximales. La restauration provisoire peut être peaufinée au moyen d’instruments rotatifs et polie jusqu’à obtenir un beau brillant **6 minutes après le début de l’application.**

Ne pas inhaler les poussières de grattage; utiliser un masque de protection ou une aspiration !

Remarque: La couche inhibée à l’oxygène sur la surface provoquée par le système acrylique est inévitable et doit être éliminée. Cela peut être fait facilement au moyen d’alcool ou d’autres solvants adaptés à ce type de travail.

Scellement de la prothèse provisoire
Les couronnes ou bridges provisoires en PreVision Temp devraient être scellés à l’aide d’un **ciment provisoire sans eugénol**. En cas d’utilisation d’un ciment contenant de l’eugénol, tenir compte du fait que toute trace d’eugénol subsistante pourrait empêcher le durcissement futur des ciments à base de résine synthétique.

Réparations
Les restaurations provisoires en PreVision Temp sont d’une résistance mécanique élevée. Toutefois, dans le cas où une restauration provisoire se briserait, voici les procédures de réparation recommandées :

a) Cassure peu après la fabrication
Réparer les deux extrémités de la cassure avec du PreVision Temp fraîchement extrudé. Sinon, un composite fluide photopolymérisable (Venus® Diamond Flow ou Venus® Flow, par exemple) peut être appliqué et photopolymérisé. Pour garantir une polymérisation complète, appliquer le composite fluide en couches n’excédant pas 2 mm. Photopolymériser chaque couche pendant 40 sec.

b) Cassure de restauration temporaire plus ancienne
Nettoyer et dépolir les surfaces de la cassure afin d’assurer une certaine rétention mécanique. Ainsi préparées, les surfaces de la cassure peuvent être solidarisées avec du PreVision Temp fraîchement extrudé. Immerger dans l’eau chaude pour accroître la polymérisation. Sinon, un composite fluide photopolymérisable (Venus® Diamond Flow ou Venus® Flow, par exemple) peut être appliqué et photopolymérisé. Pour garantir une polymérisation complète, appliquer le composite fluide en couches n’excédant pas 2 mm. Photopolymériser chaque couche pendant 40 sec.

Conseils supplémentaires
PreVision Temp, lorsqu’il n’est pas durci, peut être éliminé facilement au moyen d’alcool ou d’autres solvants adaptés à ce type de travail.

Entreposage
Ne pas entreposer le produit à des températures supérieures à 25°C (77°F). PreVision Temp ne doit pas être utilisé après la date d’expiration !

Réservé à un emploi par des professionnels dentaires.

Mise à jour de l‘information : 2013-02

PreVISION® Temp

Instrucciones de uso ES

Material para coronas y puentes provisionales

Descripción del producto
PreVision Temp es un material de restauración dental provisional de dos componentes, autopolimerizable y automezclado que consta de ésteres metacrílicos multifuncionales.

Indicación
Fabricación de coronas, puentes, (inlays), onlays y carillas temporales. Concebido para su uso como material temporal a corto y largo plazo.

Contraindicaciones
No se debe utilizar en pacientes con reacciones alérgicas a acrilatos.

Efectos secundarios
PreVision Temp contiene metacrilatos. En raras ocasiones, se pueden producir casos de sensibilización de PreVision Temp en los pacientes más sensibles.

Precauciones
Evite el contacto con la piel, mucosas y ojos. Si entra en contacto con los ojos, lávelos inmediatamente con abundante agua y consulte a un médico. En contacto con la piel, lave la zona inmediatamente con agua y jabón. En caso de ingestión consultar a un médico inmediatamente.

Toma de impresión
Tome una impresión preliminar antes de preparar el diente o de extraerlo. Utilice un material de impresión de silicona, como Flexitime® o Xantasil® o un alginato. Modele las zonas interdentales si fuera necesario. En zonas molares donde falten dientes, realice una muesca en la impresión entre los pilares para crear una conexión de tipo puente con el objeto de lograr una mayor estabilidad.

Preparación del cartucho
Retire el tapón de seguridad del cartucho y deséchelo. Coloque la punta de mezclado azul Mixing Tip blue (10:1) moviéndola hacia ambos lados para fijarla en su sitio. Cargue la pistola aplicadora con el cartucho preparado para iniciar la aplicación. Con una punta de mezcla que se usa por primera vez, presione para que salga un poco de material, sobre un bloque de mezcla, hasta que la pasta base y el catalizador se mezclan. Deseche la pasta que se ha exprimido.

Nota: Con cada nueva mezcla, extraiga aproximadamente 1–2 mm (una gota) del producto del cartucho por la punta de mezclado automático. Deje la punta de mezclado utilizada en el cartucho como tapón hasta el próximo uso. Para evitar la contaminación cruzada, los materiales de un solo uso deben desecharse después de utilizarlos.

Aplicación
PreVision Temp se mezcla automáticamente cuando se dispensa con una ligera presión uniforme directamente en la impresión preliminar antes de las preparaciones. Rellene con el producto de abajo hacia arriba para evitar vacíos.

Formación de coronas y puentes temporales
- Cargue la impresión preliminar con PreVision Temp.
- Fije la impresión en las zonas preparadas de los dientes. Debe realizar los pasos a y b en 50 sec (tiempo de trabajo).
- Transcurridos 1–2 min (tiempo de fijación en la boca) el material mostrará un aspecto endurecido, pero elástico, tras lo que podrá retirarse de los dientes (método alternativo: tiempo de fijación de 3 a 4 min en la mesa de trabajo a temperatura ambiente de 23°C (73°F)).

Nota: El material sólo se puede retirar, sin distorsión, durante su estado de elasticidad.

Guia de tiempo para la aplicación de PreVision Temp
- 00:00–00:50 – aplique el material en la impresión preliminar e introduzca el conjunto en la boca.
- 00:50–01:50 – fije el material en la boca.
- 01:50–02:50 – Mejor tiempo para retirar la impresión de la boca.
- Hasta 6 min – Endurecimiento completo

En este momento retire la capa inhibida por el oxígeno, retoque y pula el conjunto según sea necesario.

Polimerización adicional y acabado
Retire el exceso de material y los salientes proximales después de retirar la restauración temporal de la impresión. La restauración temporal se puede retocar y pulir con instrumental rotatorio para dar un acabado brillante a los **6 min desde el inicio de la aplicación.**

No respire el polvo de pulido, use una mascarilla de protección adecuada o un sistema de extracción!

Nota: Es inevitable que aparezca una capa residual inhibida por el oxígeno en la superficie causada por los productos acrílicos, que se debe retirar. Utilice alcohol u otros disolventes adecuados para retirarla fácilmente.

Cementación de la corona o puente temporal
Las coronas o puentes temporales PreVision Temp se deben **cementar con un cemento temporal sin eugenol**. Si utiliza cementos con eugenol, tenga en cuenta que cualquier resto puede evitar el endurecimiento de los cementos basados en resinas.

Reparaciones
Las restauraciones temporales PreVision Temp muestran un alto grado de fuerza mecánica. Sin embargo, en caso de ruptura de una restauración provisional, se recomienda aplicar los siguientes procedimientos para la reparación:

a) Fractura poco tiempo después de la fabricación
Se pueden reparar ambos lados de la fractura con la aplicación de PreVision Temp recién extruido. Como alternativa se puede aplicar y polimerizar Venus® Diamond Flow o Venus® Flow. Para asegurar una polimerización completa, aplicar el material fluido en capas que no exceda de 2 mm. Polimerizar cada capa durante 40 sec.

b) Fractura de una restauración temporal existente desde hace tiempo
Las áreas de fractura se deben limpiar y raspar para obtener una retención mecánica. Una vez preparadas, las áreas fracturadas se pueden unir con la aplicación de PreVision Temp recién extruido. Sumérjalas en agua caliente para mejorar la polimerización. Como alternativa se puede aplicar y polimerizar Venus® Diamond Flow o Venus® Flow. Para asegurar una polimerización completa, aplicar el material fluido en capas que no exceda de 2 mm. Polimerizar cada capa durante 40 sec.

Sugerencias adicionales
Las aplicaciones de PreVision Temp no polimerizadas se pueden retirar fácilmente con alcohol u otros disolventes adecuados.

Almacenamiento
No lo almacene en lugares con una temperatura superior a 25°C (77°F). PreVision Temp no se debe utilizar después de la fecha de caducidad.

Sólo debe ser utilizado por personal odontológico cualificado.

Revisión: 2013-02

PreVISION® Temp

Istruzioni per l’uso IT

Materiale per ponti e corone provvisori

Descrizione del prodotto
PreVision Temp è un materiale per restauri dentali provvisori autoindurente, a due componenti automiscelati, a base di esteri metacrilici multifunzionali.

Indicazioni
Realizzazione di corone, ponti, inlay, onlay e facette estetiche provvisori. Specifico per l’uso come materiale provvisorio a breve e a lungo termine.

Controindicazioni
Non usare nei pazienti con reazioni allergiche agli acrilati.

Effetti collaterali
PreVision Temp contiene metacrilati. Di rado, nei pazienti predisposti non è possibile escludere la sensibilizzazione a PreVision Temp. In questi casi, oppure se sono state osservate reazioni allergiche, non utilizzare PreVision Temp.

Precauzioni
Evitare il contatto con la pelle, le mucose e gli occhi. In caso di contatto con gli occhi, sciacquare immediatamente con abbondante acqua e consultare un medico, se necessario. In caso di contatto con la pelle, lavare immediatamente con acqua e sapone. In caso di ingestione, consultare immediatamente un medico.

Presa di impronte
Eseguire un’impronta preliminare prima di preparare i denti o prima di un’estrazione pianificata. Usare un materiale da impronta in silicone, come Flexitime® o Xantasil® o un alginato. Eliminare gli spazi interdentali, se necessario. Nelle regioni molari edentule, eseguire una scanalatura nell’impronta tra gli abutment per creare un collegamento a ponte per stabilizzare gli abutment.

Preparazione della cartuccia
Togliere il cappuccio a vite della cartuccia di sicurezza della cartuccia e smaltirlo. Collegare il puntale Mixing Tip blue (10:1) con un movimento rotatorio obliquo, per bloccare il puntale di miscelante in posizione. Caricare la pistola con la cartuccia preparata per iniziare l’applicazione. Prima della prima applicazione del puntale miscelante, far fuoriuscire un po’ di pasta sul blocco di miscelazione fino a quando la base e il catalizzatore non saranno erogati da entrambe le aperture in modo uniforme. Smaltire la pasta erogata.

Nota: per ciascuna nuova miscelazione, smaltire approssimativamente 1–2 mm (quantità pari a un pisello) di prodotto dal puntale automiscelante. Lasciare il puntale automiscelante usato sulla cartuccia, affinché funga da cappuccio fino al prossimo utilizzo. Per prevenire infezioni crociate, gli articoli monouso devono essere smaltiti dopo l’uso.

Applicazione
PreVision Temp viene miscelato automaticamente, quando viene erogato con una pressione leggera e uniforme direttamente nell’impronta preliminare prima delle preparazioni. Eseguire il riempimento dal basso verso l’alto per evitare spazi vuoti.

Realizzazione di corone o ponti temporanei
- Caricare l’impronta preliminare con PreVision Temp.
- Posizionare l’impronta sulle regioni dentali preparate. Eseguire i passaggi **a** e **b** entro 50 sec (tempo di lavorazione).
- Dopo 1–2 min (tempo di presa nel cavo orale) il materiale risulta duro, ma ancora elastico e può essere rimosso dai denti (in alternativa: 3–4 min tempo di presa sul banco di lavoro a temperatura ambiente di 23°C (73°F)).

Nota: è possibile rimuovere il materiale soltanto quando è elastico per evitare deformazioni.

Tabella dei tempi di applicazione di PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Erogare il materiale nell’impronta preliminare e inserirla nel cavo orale.
- 00:50–01:50 – Presa del materiale nel cavo orale.
- 01:50–02:50 – Momento migliore per rimuovere l’impronta dal cavo orale.
- Fino a 6 min – Completamento della presa.

A questo punto, rimuovere lo strato di inibizione dell’ossigeno e iniziare la fresatura e la lucidatura, se necessario.

Post-indurimento e finitura
Rimuovere il materiale in eccesso e i sottosquadri prossimali dopo aver rimosso il restauro provvisorio dall’impronta. Il restauro provvisorio può essere rifinito con strumenti rotatori e lucidato per **6 min dall’inizio dell’applicazione.**

Non inspirare inalare la polvere della lucidatura; usare un’adeguata mascherina davanti alla bocca o un sistema di aspirazione!

Nota: non è possibile evitare completamente il fango dentinale da inibizione d’ossigeno sulla superficie, causato dal sistema acrilico, pertanto questo deve essere rimosso. Può essere rimosso facilmente con alcool o altri solventi idonei.

Cementazione dei provvisori
Le corone o i ponti provvisori realizzati con PreVision Temp devono essere cementati con **cemento provvisorio privo di eugenolo**. Se si utilizza del cemento a base di eugenolo, ricordare che il futuro indurimento dei cementi a base di resina potrebbe essere ostacolato da eventuali tracce di eugenolo.

Riparazioni
I restauri provvisori realizzati con PreVision Temp sono caratterizzati da una elevata forza resistenza meccanica. Tuttavia, in caso di rottura dei provvisori, attenersi alla seguente procedura di riparazione:

a) Rottura di provvisori appena realizzati
Per riparare entrambe le estremità della rottura, utilizzare PreVision Temp appena erogato. In alternativa, è possibile applicare un composito fluido fotopolimerizzabile (es. Venus® Diamond Flow o Venus® Flow) e fotopolimerizzarlo. Per garantire un indurimento completo, applicare il materiale fluido in strati non superiori a 2 mm. Fotopolimerizzare ciascuno strato per 40 sec.

b) Rotture di restauri di vecchia data
Pulire e irruvidire le aree di rottura per ottenere una certa ritenzione meccanica. A questo punto, è possibile unire le aree di rottura con PreVision Temp appena erogato. Immergere in acqua calda per intensificare l’indurimento. In alternativa, è possibile applicare un composito fluido fotopolimerizzabile (es. Venus® Diamond Flow o Venus® Flow). Per garantire un indurimento completo, applicare il materiale fluido in strati non superiori a 2 mm. Fotopolimerizzare ciascuno strato per 40 sec.

Suggerimenti aggiuntivi
È possibile rimuovere con facilità PreVision Temp non indurito con alcool o altri solventi idonei.

Conservazione
Non conservare a temperature superiori a 25°C (77°F). Non utilizzare PreVision Temp dopo la data di scadenza!

L’uso è riservato esclusivamente da personale dentistico esperto.

Aggiornamento al: 2013-02

PreVISION® Temp

Instruções de uso PT

Material para coroas e pontes provisórias

Descrição do produto
PreVision Temp é um material restaurador dentário provisório autopolimerizável, de dois componentes, com sistema de automistura, feito à base de ésteres metacrílicos multifuncionais.

Indicações
Confecção de coroas, pontes, inlays, onlays e facetas provisórias. Indicado como material provisório de curto e longo prazo.

Contraindicações
Não utilize em pacientes com reações alérgicas a acrilatos.

Efeitos secundários
PreVision Temp contém metacrilatos. Em casos raros, não se pode excluir uma sensibilidade a PreVision Temp em pacientes susceptíveis. Nesses casos, ou quando se observam reações alérgicas, PreVision Temp não deve ser utilizado.

Precauções
Evite o contato com a pele, a mucosa e os olhos. Em caso de contato com os olhos, lave-os imediatamente com água em abundância e, se necessário, procure auxílio médico. Em caso de contato com a pele, lave-a imediatamente com água e sabão. Em caso de ingestão do material, consulte imediatamente um médico.

Moldagem
Faça uma moldagem preliminar antes de executar os preparos dentários ou a exodontia planejada. Use um material de moldagem à base de silicone, como Flexitime® ou Xantasil®, ou um alginato. Faça alívio das áreas interdentais, se necessário. Em regiões de molares com dentes ausentes, faça uma canaleta na moldagem entre os pilares, a fim de criar uma conexão semelhante a uma ponte para estabilizar os pilares.

Preparação do cartucho
Remova a tampa de segurança do cartucho e descarte-a. Coloque a Mixing Tip blue (10:1) e fixe-a com um movimento giratório lateral. Carregue a pistola de aplicação com o cartucho preparado para iniciar a aplicação. Antes de colocar uma ponta de mistura pela primeira vez, comprima o material para fora e aplique-o sobre um bloco de mistura, até que a base e o catalisador saiam de modo homogêneo. Descarte a pasta que foi extraída.

Nota: A cada nova mistura, descarte aproximadamente 1–2 mm (tamanho de uma ervilha) do produto que sai da ponta de mistura. Deixe a ponta de mistura usada no cartucho, para que sirva como tampa até o próximo uso. Para evitar infecções cruzadas, os produtos descartáveis devem ser descartados após o uso.

Aplicação
PreVision Temp é misturado automaticamente ao ser pressionado para fora com força leve e uniforme e aplicado diretamente na moldagem preliminar feita antes dos preparos. Para evitar a formação de bolhas, o preenchimento deve ser executado do fundo da moldagem para cima.

Confecção de coroas e pontes provisórias
- Preencha a moldagem preliminar com PreVision Temp.
- Posicione a moldagem na área dos dentes preparados. Os passos **a** e **b** devem ser executados em 50 sec (tempo de trabalho).
- Após 1–2 min (tempo de polimerização na boca), o material já mostra endurecimento, mas ainda está elástico, podendo então ser retirado dos dentes (alternativamente: 3–4 min de tempo de polimerização na bancada, a uma temperatura ambiente de 23°C (73°F)).

Nota: O material só pode ser retirado sem distorções durante a fase elástica.

Tabela com os tempos de aplicação de PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Aplique o material na moldagem preliminar e leve-o à boca.
- 00:50–01:50 – Polimerização do material na boca.
- 01:50–02:50 – Melhor tempo para retirar a moldagem da boca.
- Até 6 min – Conclusão da polimerização.

Nesse momento, remova a camada inibida pelo oxigênio e inicie o desgaste e polimento, conforme necessário.

Polimerização final e acabamento
Remova o material em excesso e áreas retentivas proximais após retirar a restauração da moldagem. **Decorridos 6 min. após a aplicação do material**, a restauração final pode ser acabada com instrumentos rotatórios e polida até apresentar alto brilho.

Não respire o pó do polimento; use uma máscara de proteção adequada ou um sistema de exaustão!

Nota: A camada superficial pegajosa inibida pelo oxigênio, ocasionada pelo sistema acrílico, não pode ser completamente evitada e deve ser removida. É possível removê-la facilmente com álcool ou outros solventes apropriados.

Cimentação do provisório
As coroas e pontes provisórias confeccionadas com PreVision Temp devem ser cimentadas com **um cimento provisório sem eugenol**. Ao utilizar cimentos que contêm eugenol, lembre-se de que qualquer traço de eugenol residual pode impedir o endurecimento de cimentos à base de resina.

Reparos
As restaurações provisórias com PreVision Temp possuem um alto grau de resistência mecânica. Se, todavia, uma restauração provisória fraturar, recomendam-se os seguintes procedimentos de reparo:

a) Fratura de uma restauração recém-confeccionada
Ambas as extremidades junto à fratura são reparadas com PreVision Temp “fresco”, extraído do cartucho imediatamente antes do uso. Alternativamente, pode-se aplicar uma resina composta fotopolimerizável de alta fluidez (p. ex., Venus® Diamond Flow ou Venus® Flow) e fotopolimerizá-la. Para assegurar uma completa polimerização, aplique a resina de alta fluidez em camadas de, no máximo, 2 mm de espessura. Fotopolimerize cada camada por 40 sec.

b) Fratura de uma restauração confeccionada há mais tempo
As áreas de fratura são limpas e asperizadas, para que ofereçam uma certa retenção mecânica. Depois de preparadas desse modo, as áreas fraturadas podem ser unidas com PreVision Temp “fresco”, extraído do cartucho imediatamente antes do uso. Mergulhe a peça em água morna para acelerar a polimerização. Alternativamente, pode-se aplicar uma resina composta fotopolimerizável de alta fluidez (p. ex., Venus® Diamond Flow ou Venus® Flow). Para assegurar uma completa polimerização, aplique a resina de alta fluidez em camadas de, no máximo, 2 mm de espessura. Fotopolimerize cada camada por 40 sec.

Informações adicionais
PreVision Temp pode ser facilmente removido com álcool ou outros solventes apropriados.

Armazenamento
Não armazenar a temperaturas acima de 25°C (77°F). Não utilizar PreVision Temp após a data de validade!

Para uso exclusivo por profissionais qualificados da área odontológica.

Última revisão: 2013-02

PreVISION® Temp

Gebruiksaanwijzing NL

Materiaal voor tijdelijke kronen en bruggen

Productbeschrijving
PreVision Temp is een automatisch gemengd, zelfhardend tweecomponentenmateriaal voor tijdelijke tandheelkundige restauraties op basis van multifunctionele methacrylesters.

Indicatie
Vervaardiging van tijdelijke kronen, bruggen, inlays, onlays en veneers. Bedoeld als tijdelijk materiaal voor kort en langdurig gebruik.

Contra-indicatie
Niet gebruiken bij patiënten die allergisch zijn voor acrylaten.

Bijwerkingen
PreVision Temp bevat methacrylaten. In zeldzame gevallen kan, bij daarvoor gevoelige patiënten, overgevoeligheid voor PreVision Temp niet worden uitgesloten. In dergelijke gevallen, of bij het optreden van allergische reacties, mag PreVision Temp niet worden gebruikt.

Voorzorgsmaatregelen
Vermijd contact met de huid, slijmvliezen en ogen. Bij contact met de ogen onmiddellijk overvloedig met water spoelen en indien nodig deskundig medisch advies inwinnen. Bij aanraking met de huid onmiddellijk met water en zeep wassen. Bij inslikken onmiddellijk een arts raadplegen.

Het maken van de voorafdruk
Maak een voorafdruk voordat de elementen worden geprepareerd of een geplande extractie wordt uitgevoerd. Gebruik hiervooor een siliconenafdrukmateriaal zoals Flexitime® of Xantasil® of een alginaat. Snij, waar nodig, interdentale ruimtes uit. Maak in molaarstreek met ontbrekende elementen, een groef in de afdruk tussen de abutments om een brugachtige verbinding te krijgen als stabilisatie van de abutments.

De cartridge voorbereiden
Verwijder de veiligheidsdraaidop van de cartridge en gooi deze weg. Bevestig de Mixing Tip blue (10:1) met een zijwaartse draaibeweging zo, dat deze op zijn plaats wordt vergrendeld. Plaats de voorbereide cartridge in het applicatiepistool om met de verwerking te kunnen beginnen. Druk, voordat voor de eerste keer een mengtip wordt geplaatst, een beetje pasta uit op een mengblok, totdat de basis- en katalysatorpasta gelijk zijn. Gooi de uitgedrukte pasta weg.

Opmerking: druk voor iedere nieuwe menging ongeveer 1–2 mm (ter grootte van een erwt) van het product uit de mengtip en gooi dit weg. Laat de gebruikte mengtip als afsluiting tot het volgende gebruik op de cartridge. Om kruisbesmetting te voorkomen, moeten artikelen, die bestemd zijn voor eenmalig gebruik, na gebruik worden weggegooid.

Verwerking
PreVision Temp wordt automatisch gemengd wanneer het met een lichte en gelijkmatige druk wordt aangebracht in de eerder gemaakte voorafdruk. Het vullen moet van onderen naar boven gebeuren om luchtinsluiting te voorkomen.

Het maken van tijdelijke kronen of bruggen
- Vul de voorafdruk met PreVision Temp.
- Plaats de afdruk in de mond over de geprepareerde elementen. De stappen **a** en **b** moeten binnen 50 sec worden uitgevoerd (verwerkingstijd).
- Na 1–2 minuten (uithardingstijd in de mond) verkeert het materiaal in een stevige, maar nog altijd elastische staat en kan het uit de mond worden genomen (of in plaats daarvan: 3–4 minuten uithardingstijd extra-oraal bij een omgevingstemperatuur van 23°C (73°F)).

Opmerking: Alleen wanneer het materiaal nog elastisch is, kan het zonder vervorming verwijderd worden.

Tijdtabel voor verwerking van PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Materiaal aanbrengen in de voorafdruk en in de mond plaatsen.
- 00:50–01:50 – Uitharding van het materiaal in de mond.
- 01:50–02:50 – Beste tijd om de afdruk uit de mond te verwijderen.
- Tot 6 min – Voltooiing van de uitharding.

Vanaf dit moment kan de inhibitielaag verwijderd worden en is, indien nodig, afwerken en polijsten mogelijk.

Na uitharding en afwerking
Verwijder, nadat de tijdelijke restauratie uit de afdruk is genomen, overtollig materiaal en proximale ondersnijdingen. **6 min na het begin van de verwerking** kan de tijdelijke restauratie met roterende instrumenten afgewerkt en hoogglans gepolijst worden.

Voorkom inademing van polijststof; draag een geschikte mondbescherming of gebruik een afzuigsysteem.

Opmerking: De inhibitielaag op het oppervlak, veroorzaakt door het acrylaatsysteem, is niet helemaal te vermijden en dient te worden verwijderd. De laag is gemakkelijk te verwijderen met alcohol of een ander geschikt oplosmiddel.

De tijdelijke restauratie cementeren
Tijdelijke kronen of bruggen van PreVision Temp moeten worden gecementeerd met een **eugenolvrij tijdelijk cement**. Wanneer eugenolhoudend cement wordt gebruikt, moet er rekening mee worden gehouden dat latere uitharding van composietcementen verstoord kan worden door eventuele achtergebleven eugenolsporen.

Reparatie
Tijdelijke restauraties van PreVision Temp hebben een grote mechanische sterkte. Als een provisorische restauratie niettemin breekt, worden de volgende reparatieprocedures aanbevolen:

a) Breuk kort na vervaardiging
Beide zijden van de breuk worden gerepareerd met nieuw gedoseerde PreVision Temp. Als alternatief kan een vloeibaar, lichtuithardend composiet (bijv. Venus® Diamond Flow of Venus® Flow) worden gebruikt en gepolymeriseerd. Om zeker te zijn van een volledige uitharding, moet het vloeibare composiet in lagen van niet meer dan 2 mm worden aangebracht. Hard iedere laag gedurende 40 sec uit met een geschikte polymerisatielamp.

b) Breuk van een langer bestaande tijdelijke restauratie
De delen rondom de breuk worden gereinigd en opgeruwd om enige mechanische retentie te verkrijgen. Na deze voorbereiding kunnen de breukvlakken worden samengevoegd met nieuw gedoseerde PreVision Temp. Dompel het materiaal onder in warm water om de uitharding te bevorderen. Als alternatief kan een vloeibaar, lichtuithardend composiet (bijv. Venus® Diamond Flow of Venus® Flow) worden gebruikt. Om zeker te zijn van een volledige uitharding, moet het vloeibare composiet in lagen van niet meer dan 2 mm worden aangebracht. Hard iedere laag gedurende 40 sec uit met een geschikte polymerisatielamp.

Aanvullende tips
Niet-uitgeharde PreVision Temp is gemakkelijk te verwijderen met alcohol of een ander geschikt oplosmiddel.

Opslag
Niet bewaren bij temperaturen boven 25°C (77°F). PreVision Temp mag na de uiterste houdbaarheidsdatum niet meer worden gebruikt!

Mag uitsluitend gebruikt worden door gekwalificeerd tandheelkundig personeel.

Status: 2013-02

PreVISION® Temp

Bruksanvisning SE

Temporärt kron- och bromaterial

Produktbeskrivning
PreVision Temp är ett tvåkomponentsmaterial på bas av multifunktionella metakrylatestrar, avsett för provisoriska dentala restaurationer. Det är självblandande och självhärdande.

Användningsområde
Tillverkning av temporära kronor, broar, inlägg, onlay och tandfasader. Avsett att användas som kort- och långsiktigt temporärt material.

Kontraindikation
Använd inte på patienter som är allergiska mot akrylat.

Biverkningar
PreVision Temp innehåller metakrylater. Det är sällsynt, men mottagliga patienter kan uppleva överkänslighet mot PreVision Temp. I dessa fall, eller om en allergisk reaktion observeras, ska PreVision Temp inte användas.

Särskilda anvisningar
Undvik kontakt med hud, slemhinnor och ögon. Vid kontakt med ögonen, skölj genast ögonen med rikliga mängder vatten och kontakta läkare vid behov. Vid kontakt med huden, tvätta genast med tvål och vatten. Vid förtäring, kontakta genast läkare.

Avtryckstagning
Ta ett preliminärt avtryck innan preparation av tänderna eller före en planerad tandextraktion. Använd ett avtrycksmaterial av silikon, t.ex. Flexitime® eller Xantasil®, eller ett alginat. Skär ut interdentala områden där det behövs. Behandla molarområden som saknar tänder genom att skära ut ett spår i avtrycket mellan broströden för att skapa en broliknande konstruktion som stabiliserar stöden.

Förberedning av patron
Ta loss patronens skyddshatt och kassera den. Montera en Mixing Tip blue (10:1) blandningsspets genom att vrida den i sidled så att den låser fast. Ladda applikationspistolen med den förberedda patronen för att påbörja applicering. Innan en blandningsspets monteras för första gången ska pasta tryckas ut på ett blandningsblock tills både bas och katalysator kommer ut helt i lika delar. Släng pastan som har tryckts ut.

Notera! För varje ny blandning måste du slänga ca 1–2 mm (en ärtas storlek) material från blandningsspetsen. Låt den använda blandningsspetsen sitta kvar på patronen som en kork till nästa användning. För att undvika korsinfektioner måste engångsartiklar kasseras omedelbart efter den första användningen.

Applicering
PreVision Temp blandas automatiskt när det matas ut med ett lätt och jämnt tryck direkt i det preliminära avtrycket som togs före behandlingen påbörjades. Fyll från botten och uppåt för att undvika luftbubblor.

Bearbetning av de temporära kronorna och broarna
- Fyll det preliminära avtrycket med PreVision Temp.
- Placera avtrycket på de preparerade tänderna. Steg **a** och **b** måste göras inom 50 sec (arbetstid).
- Efter 1–2 min (härdninstid i munnen) hårdnar materialet men är fortfarande elastiskt och kan tas bort från tänderna (alternativt 3–4 min härdningstid i 23°C (73°F) rumstemperatur).

Notera! Materialet kan bara avlägsnas utan att skadas medan det är elastiskt.

Tidsschema för applikation av PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Tryck ut material i det preliminära avtrycket och placera det i munnen.
- 00:50–01:50 – Materialet härdar i munnen.
- 01:50–02:50 – Den rekommenderade tiden för att avlägsna avtrycket ur munnen.
- Upp till 6 min – Fullständig härdning

Avlägsna det syreinhiberade skiktet och trimma och polera efter behov.

Efterhärdning och ytbehandling
Avlägsna överskottsmaterial och approximala underskär efter det att den temporära restaurationen tagits bort från avtrycket. Den temporära restaurationen kan bearbetas med roterande instrument och poleras till högglans **6 min efter materialappliceringen**

Andas inte in polerdamm. Använd lämpligt munskydd eller ett luftutsugningssystem.

Notera! Det syreinhiberade skiktet på ytan som orsakas av akrylsystemet kan inte undvikas helt, och måste tas bort. Det går lätt att ta bort med alkohol eller andra lämpliga lösningsmedel.

Cementering av provisoriet
PreVision Temp temporära kronor eller broar ska cementeras med ett **eugenolfritt temporärt cement**. Vid användning av cement som innehåller eugenol måste beaktas att framtida härdning av hartsbaserade cement kan hindras p.g.a. kvarvarande spår av eugenol.

Reparation
PreVision Temp temporära restaurationer uppvisar hög mekanisk styrka. Om en provisorisk restauration skulle gå sönder rekommenderas följande förfaranden för reparation.

a) Fraktur kort efter tillverkning
Frakturens båda ändar repareras med nyutmatad PreVision Temp. Alternativt kan en flytande ljushärdande komposit (t.ex. Venus® Diamond Flow eller Venus® Flow) appliceras och ljushärdas. För att säkerställa att materialet härdar får det flytande materialet inte appliceras i tjockare skikt än 2 mm. Ljushärda varje skikt i 40 sec.

b) Fraktur på äldre temporär restauration
Rengör frakturens ytor och rugga dem lätt för att skapa en yta med god vidhäftningsförmåga. Efter att ytorna har förberetts på detta sätt kan de fästas med nyutmatad PreVision Temp. Sänk ned i varmvatten för att förbättra härdningen. Alternativt kan en flytande ljushärdande komposit (t.ex. Venus Diamond Flow eller Venus Flow) appliceras. För att säkerställa att materialet härdar får det flytande materialet inte appliceras i tjockare skikt än 2 mm. Ljushärda varje skikt i 40 sec.

Andra tips
PreVision Temp som inte har härdat går lätt att ta bort med alkohol eller andra lämpliga lösningsmedel.

Förvaring
Får ej förvaras i över 25°C (77°F). PreVision Temp får inte användas efter utgångsdatum!

Får endast användas av utbildad tandvårdspersonal.

Version: 2013-02

PreVISION® Temp

Brugervejledning DK

Midlertidigt krone- og bromateriale

Produktbeskrivelse
PreVision Temp er et selvblandende, tokomponent-, selvhærdende, dentalt provisorieopbygningsmateriale, baseret på multifunktionelle methacrylestere.

Indikation
Fremstilling af midlertidige kroner, broer, inlay, onlay og facader. Beregnet til brug som et kort- og langtids-provisoriemateriale.

Kontraindikation
Må ikke anvendes til patienter med allergiske reaktioner over for acrylater.

Bivirkninger
PreVision Temp indeholder methacrylater. I sjældne tilfælde kan sensibilisering over for PreVision Temp hos følsomme patienter ikke udelukkes. I disse tilfælde, eller hvis allergiske reaktioner observeres, må PreVision Temp ikke anvendes.

Advarsler
Undgå kontakt med hud, slimhinde og øjne. Ved kontakt med øjnene skylles øjeblikkeligt med rigelige mængder vand, og om nødvendigt søges læge. Ved kontakt med huden vaskes denne øjeblikkeligt med vand og sæbe. Søg straks læge ved synkning.

Fremstilling af aftryk
Tag et primær aftryk før præparering af tænderne eller før en planlagt tandekstraktion. Anvend et slilicone-aftryksmateriale, f.eks. Flexitime®, Xantasil® eller et alginat. Udskær approksimale områder efter behov. I molarområder med manglende tænder skæres en fure i aftrykket mellem brotænderne for at skabe en brolignende forbindelse til stabilisering af abutments.

Klargøring af patronen
Fjern patronens sikkerhedsdrejehætte, og kassér den. Påsæt Mixing Tip blue (10:1) med en sideværts drejebevægelse, der låser blandespidsen på plads. Lad applikationspistolen med den klargjorte patron for at påbegynde applikationen. Før en blandespids anvendes første gang, klemmes pasta ud på en blandeblok, indtil basis- og katalysatorpastaerne fylder lige meget. Kassér den pasta, der er klemt ud.

Bemærk: For hver ny blanding kasseres ca. 1–2 mm (ærtestørrelse) af produktet fra blandespidsen. Den brugte blandespids forbliver på patronen som en hætte indtil næste anvendelse. For at undgå krydsinfektion skal engangsartikler kasseres efter brug.

Applikation
PreVision Temp blandes automatisk, når det klemmes ud med let og jævnt tryk direkte i det primære aftryk, der blev fremstillet før præparationerne. Fyldning skal foregå fra bunden og opad for at hindre luftblærer.

Formning af de midlertidige kroner eller broer
- Fyld det primære aftryk med PreVision Temp.
- Anbring aftrykket på de præparerede områder af tænderne. Trin **a** og **b** skal udføres inden for 50 sec (arbejdstid).
- Efter 1–2 min (hærdetid i munden) udviser materialet en hærdet, men stadig elastisk tilstand og kan fjernes fra tænderne (alternativt: 3–4 min hærdetid på arbejdsbordet ved stuetemperatur 23°C (73°F)).

Bemærk: Materialet kan kun i den elastiske tilstand fjernes uden deformation.

Tidsskema for applicering af PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Klem materiale ned i det provisoriske aftryk, og indsæt det i munden.
- 00:50–01:50 – Hærdning af materiale i munden.
- 01:50–02:50 – Bedste tidspunkt af fjerne aftrykket fra munden.
- Op til 6 min – Hærdningens afslutning.

På dette tidspunkt fjernes iltinhiberede lag, og glatning og polering påbegyndes efter behov.

Efterhærdning og pudsning
Fjern overskudsmateriale og approksimale underskæringer, når provisorierekonstruktionen er fjernet fra aftrykket. Provisorierekonstruktionen kan pudses med roterende instrumenter og poleres til højglans **6 min fra appliceringens start.**

Pudsestøv må ikke indåndes; anvend passende mundbeskyttelsesudstyr eller udsugning!

Bemærk: Det iltinhiberede overfladelag, der stammer fra akryl-materialet, kan ikke undgås og skal fjernes. Det kan nemt fjernes ved brug af sprit eller andre passende opløsningsmidler.

Cementering af provisoriet
PreVision Temp provisoriske kroner eller broer skal cementeres med en **eugenolfri, midlertidig cement**. Brug af cement, der indeholder spor af eugenol, kan forhindre hærdning af methylmetakrylat baserede cementer.

Reparation
PreVision Temp provisorierekonstruktioner udviser stor mekanisk styrke. Hvis en provisorierekonstruktion alligevel skulle knække, anbefales følgende reparationsprocedurer:

a) Fraktur kort efter fremstilling
Begge ender af frakturen repareres med frisk ekstruderet PreVision Temp. Alternativt kan en letflydende lyshærdende komposit (f.eks. Venus Diamond Flow eller Venus Flow) appliceres og lyshærdes. For at sikre en fuldstændig hærdning appliceres det flydende materiale i lag, der ikke overstiger 2 mm. Hvert lag lyshærdes i 40 sec.

b) Fraktur i længere eksisterende provisorierekonstruktion
Frakturområdet renses og gøres ru for at give en mekanisk retention. Når frakturområdet er præpareret, kan det fikseres med frisk ekstruderet PreVision Temp. Neddyk den i varmt vand for at accelerere hærdningen. Alternativt kan en letflydende, lyshærdende komposit (f.eks. Venus® Diamond Flow eller Venus® Flow) appliceres. For at sikre en fuldstændig hærdning appliceres det flydende materiale i lag, der ikke overstiger 2 mm. Hvert lag lyshærdes i 40 sec.

Ekstra vink
Ikke-hærdet PreVision Temp kan nemt fjernes med sprit eller andre passende opløsningsmidler.

Opbevaring
Må ikke opbevares over 25°C (77°F). PreVision Temp må ikke anvendes efter udløbsdatoen!

Må kun anvendes af erfarne tandlæger.

Ajourført: 2013-02

PreVISION® Temp

Bruksanvisning NO

Midlertidig krone- og bromateriale

Produktbeskrivelse
PreVision Temp er et automatisk blandet tokomponent, selvherdende provisorisk dentalt restaureringsmateriale basert på flerfunksjonelle metakrylestere.

Indikasjon
Fabrikasjon av midlertidige kroner, inlays, onlays og laminater. Er tiltenkt bruk som kort- og langtids midlertidig materiale.

Kontraindikasjon
Skal ikke brukes på pasienter med allergi mot akrylater.

Bivirkninger
PreVision Temp inneholder metakrylater. Hos utsatte pasienter kan allergi overfor PreVision Temp ikke utelukkes. I disse tilfellene, eller hvis det observeres allergireaksjoner, skal ikke PreVision Temp brukes.

Forholdsregler
Unngå kontakt med huden, slimhinnene og øynene. Ved kontakt med øyne skyll øyene umiddelbart med rikelige mengder vann, og oppsøk lege om nødvendig. Ved kontakt med hud, vask straks med vann og såpe. Etter svelging oppsøk lege med én gang.

Ta avtrykk
Ta et prelimenært avtrykk før du klargjør tennene, eller før en planlagt tanntrekking. Bruk silikonavtrykksmateriale, f.eks. Flexitime® eller Xantasil® eller et alginat. Snitt ut interdentale områder etter behov. I molarområder med fraværende tenner kuttes et spor i avtrykket mellom støttepilarene for å lage en broliknende forbindelse som stabiliserer støttepilarene.

Klargjøring av patron
Fjern sikkerhetshetten på patronen, og kast den. Sett på Mixing Tip blue (10:1) blandingspiss for automatisk blanding med sideveis skrubevegelse. Lås blandetuppen på plass. Lad applikasjonspistolen med den klargjorte patronen for å begynne påføring. Før en blandespiss brukes for første gang, press litt pasta ut på et miksebrett til base- og katalysatorpastaen er like. Kast pastaen som presses ut.

Merknad: For hver ny blanding kasseres ca. 1–2 mm (på størrelse med en ert) av produktet fra tuppen for automatisk blanding. La den brukte blandetuppen stå på patronen som hette til neste gang den brukes. For å unngå kryssinfeksjon må gjenstander som er beregnet på engangsbruk, kastes etter bruk.

Påføring
PreVision Temp blandes automatisk når det tilføres med et forsiktig og jevnt trykk direkte inn i det foreløpige avtrykket laget før klargjøringen. Fylling skal foretas fra bunnen og oppover for å unngå hulrom.

Forme midlertidige kroner eller broer
- Fyll det foreløpige avtrykket med PreVision Temp.
- Sett avtrykket fast på de klargjorte områdene på tennene. Trinn **a** og **b** må gjøres innen 50 sec (arbeidstid).
- Etter 1–2 min (herdetid i munn) utviser materialet en hard, men fortsatt elastisk tilstand, og kan fjernes fra tennene (alternativt: 3–4 min herdetid på benken i romtemperatur 23°C (73°F)).

Merk: Materialet kan bare fjernes, uten misdannelser, i løpet av den elastiske tilstanden.

Tidstabell for påføring av PreVision Temp
- 00:00–00:50 – Tilfør materialet et foreløpig avtrykk, og sett inn i munnen.
- 00:50–01:50 – Herding av materialet i munnen.
- 01:50–02:50 – Optimal tid for å fjerne avtrykket fra munnen.
- Opp til 06:00 min – Herdingen fullføres.

På dette tidspunktet fjernes oksygeninhibert lag, og trimming og polering utføres etter behov.

Etterbehandling og finish
Fjern overskytende materiale og proksimale undersnitt etter at den midlertidige restaurasjonen er fjernet fra avtrykket. Den midlertidige restaurasjonen kan bearbeides med roterende instrumenter og poleres til høyglans **6 min fra påføringens start**.

Pust ikke inn poleringsstøvet. Bruk egnet munnbeskyttelsesutstyr eller utsugningssytem!

Merk: Det oksygeninhiberte sjiktet på overflaten forårsaket av det akryliske systemet, kan ikke unngås helt, og skal fjernes. Det kan lett fjernes ved hjelp av alkohol eller andre egnede løsemidler.

Sementering av midlertidig løsning
Midlertidige kroner eller broer av PreVision Temp skal sementeres med en eugenolfri midlertidig sement. Hvis du bruker sement som inneholder eugenol, ta i betraktning at fremtidig herding av resinbasert sement kan forhindres av gjenværende spor av eugenol.

Reparasjon
Midlertidige restaurasjoner av PreVision Temp utviser høy mekanisk styrke. Hvis en provisorisk restaurasjon skulle ødelegges, anbefales følgende prosedyrer for reparasjon:

a) Brudd kort tid etter fabrikasjon
Begge endene av bruddet repareres med nylig utpresset PreVision Temp. En flytende, lysherdende kompositt (f.eks. Venus Diamond Flow eller Venus Flow) kan alternativt brukes og lysherdes. For å sikre en komplett herding påfør det flytende materialet i lag som ikke overskrider 2 mm. Lysherd hvert lag i 40 sec.

b) Brudd av midlertidig restaurasjon som har vart i lengre tid
Bruddområdene rengjøres og rues opp for å gi litt mekanisk retensjon. Etter slik klargjøring kan bruddområdene festes med nylig utpresset PreVision Temp. Legg under varmt vann for å fremme herdingen. En flytende, lysherdende kompositt (f.eks. Venus Diamond Flow eller Venus Flow) kan alternativt brukes. For å sikre en komplett herding påfør det flytende materialet i lag som ikke overskrider 2 mm. Lysherd hvert lag i 40 sec.

Flere tips
PreVision Temp som ikke har herdet kan lett fjernes med alkohol eller andre egnede løsemidler.

Oppbevaring
Må ikke oppbevares ved temperaturer over 25°C (77°F). PreVision Temp må ikke brukes etter utgått holdbarhetsdato.

Skal bare brukes av kyndig tannlegepersonell.

Redaksjonen avsluttet: 2013-02

PreVISION® Temp

Käyttöohjeet FI

Väliaikaisten kruunujen ja siltojen materiaali

Tuotekuvaus
PreVision Temp on automaattisesti sekoittuva, kaksikomponenttinen, kemiallisestikovettuva, väliaikainen hampaiden korjausmateriaali, joka koostuu monitoimisista metakryyliestereistä.

Käyttöaihe
Väliaikaisten kruunujen, siltojen, inlay-, onlay-täytteiden ja laminaattien valmistaminen. Tarkoitettu käytettäväksi lyhyt- ja pitkäaikaisena väliaikaisena materiaalina.

Vasta-aihe
Ei saa käyttää potilailla, joilla ilmenee allergisia reaktioita akrylaateille.

Haittavaikutukset
PreVision Temp sisältää metakrylaatteja. Harvinaisissa tapauksissa ei voida sulkea pois herkkien potilaiden herkistymistä PreVision Temp -tuotteelle. Näissä tapauksissa, tai jos ilmenee allergisia reaktioita, PreVision Temp -tuotetta ei tule käyttää.

Varotoimet
Vältä ihokosketusta, limakalvokosketusta ja tuotteen joutumista silmiin. Jos ainetta joutuu silmiin, huuhtele silmiä heti runsaalla vedellä ja mene tarpeen tullen lääkäriin. Jos ainetta pääsee iholle, pese se heti pois vedellä ja saippualla. Jos ainetta niellään, käänny heti lääkärin puoleen.

Jäljennöksen ottaminen
Ota alustava jäljennös ennen hampaiden valmistelua tai ennen suunniteltua hampaan poistoa. Käytä silikonijäljennösmateriaalia, kuten Flexitime® tai Xantasil®, tai alginaattia. Poista hampaiden välisiä alueita kaivertamalla tarpeen mukaan. Jos poskihampaiden alueella puuttuu hampaita, leikkaa ura jäljennökseen tukien väliin, jotta saat aikaan siltamaisen liitoksen tukien stabiloimiseksi.

Patruunan valmisteleminen
Poista patruunan kierrettävä turvakorkki ja hävitä se. Kiinnitä erityinen Mixing Tip blue (10:1) kiertävällä liikkeellä, jolloin sekoituskärki lukkiutuu paikalleen. Aloita levittäminen lataamalla valmisteltu patruuna applikaattoriin. Ennen kuin sekoituskärkeä käytetään ensimmäistä kertaa, purista tahnaa sekoitusblokkiin, kunnes perus- ja katalyyttitahnaa tulee ulos sama määrä. Hävitä ulos puristettu tahna.

Huomaa: Hävitä noin 1–2 mm (herneen kokoinen määrä) sekoituskärjestä tulevaa tuotetta jokaista uutta sekoitusta varten Jätä käytetty sekoituskärki patruunan päälle korkiksi seuraavaan käyttöön asti. Ristikontaminaation välttämiseksi kaikki kertakäyttöiset välineet pitää hävittää heti käytön jälkeen.

Levittäminen
PreVision Temp sekoittuu automaattisesti, kun sitä annostellaan suoraan, varovasti ja tasaisella paineella ennen valmisteluja tehtyyn alustavaan jäljennökseen. Täytä jäljennös pohjasta ylöspäin, jotta siihen ei jää tyhjiä tiloja.

Väliaikaisten kruunujen tai siltojen muodostaminen
- Täytä väliaikainen jäljennös PreVision Temp -tuotteella.
- Aseta jäljennös hampaiden valmisteltujen alueiden päälle. Vaiheet **a** ja **b** on tehtävä 50 sec kuluessa (työaika).
- 1–2 min kuluttua (kovettumisaika suussa) materiaali on kovettunut mutta silti elastinen ja voidaan poistaa hampaista (vaihtoehto: 3–4 min kovettumisaika pöydällä huoneenlämpötilassa 23°C (73°F).

Huomaa: Materiaali voidaan poistaa ilman sen vääristymistä vain sen ollessa elastisessa tilassa.

PreVision Temp -tuotteen käyttöaikataulu
- 00:00–00:50 – Annostele materiaalia väliaikaiseen jäljennökseen ja aseta jäljennös suuhun.
- 00:50–01:50 – Materiaali kovettuu suussa.
- 01:50–02:50 – Paras aika poistaa jäljennös suusta.
- Korkeintaan 6 min – täysi kovettuminen.

Poista tässä vaiheessa hapen inhiboima kerros ja ala viimeistellä ja hioa tarpeen mukaan.

Kovettumisen ja viimeistelyn jälkeen
Poista liika materiaali ja proksimaaliset allemenot sen jälkeen kun väliaikainen työ on poistettu jäljennöksestä. Väliaikaikaista työ voidaan hioa pyörivillä instrumenteilla ja kiillottaa hyvin kiiltäväksi **6 minuutin kuluessa levittämisen alusta.**

Älä hengitä kiillotuspölyä; käytä sopivaa suusuojusta tai imujärjestelmää!

Huomaa: Hapen inhiboimaa pinnan sameaa kerrosta, jonka akryylijärjestelmä aiheuttaa, ei voida välttää kokonaan ja se tulee poistaa. Se voidaan poistaa helposti alkoholilla tai muilla sopivilla liuotteilla.

Väliaikaisen työn sementoiminen
Väliaikaiset PreVision Temp -kruunut tai -sillat on sementoitava käyttämällä **eugenolitonta väliaikaista sementtiä**. Kun käytät eugenolia sisältäviä sementtejä, ota huomioon, että mahdolliset eugenolijäämät voivat estää myöhempää hartsipohjaisten sementtien kovettumista.

Korjaukset
Väliaikaiset PreVision Temp -työt ovat mekaanisesti hyvin lujia. Jos väliaikainen työ sattuisi kuitenkin rikkoutumaan, seuraavia korjaustoimenpiteitä suositellaan:

a) Murtuma hieman valmistamisen jälkeen
Molemmat murtuman päät korjataan tuoreeltaan ulos puristetulla PreVision Temp -tuotteella. Vaihtoehtoisesti voidaan käyttää juoksevaa valokovetteista komposiittituotetta (esim. Venus Diamond Flow tai Venus Flow) ja kovettaa se valolla. Täydellisen kovettumisen varmistamiseksi levitä juoksevaa materiaalia kerroksittain korkeintaan 2 mm kerrallaan. Koveta kutakin kerrosta valolla 40 sec ajan.

b) Aiemmin tehdyn väliaikaisen työn murtuma
Murtuma-alueet puhdistetaan ja karhennetaan, jotta saadaan aikaan jonkin verran mekaanista pysyvyyttä. Näin valmistellut murtuma-alueet voidaan liittää yhteen tuoreeltaan ulos puristetulla PreVision Temp -tuotteella. Upota lämpimään veteen kovettumisen tehostamiseksi. Vaihtoehtoisesti voidaan käyttää juoksevaa valokovetteista komposiittituotetta (esim. Venus Diamond Flow tai Venus Flow). Täydellisen kovettumisen varmistamiseksi levitä juoksevaa materiaalia kerroksittain korkeintaan 2 mm kerrallaan. Koveta kutakin kerrosta valolla 40 sec ajan.

Lisävinkkejä
Kovettumaton PreVision Temp voidaan poistaa helposti alkoholilla tai muilla sopivilla liuotteilla.

Säilyttäminen
Säilytettävä alle 25°C (77°F). PreVision Temp -tuotetta ei saa käyttää viimeisen käyttöpäivän jälkeen!

Tuote on tarkoitettu ainoastaan ammattitaitoisen hammashoitohenkilökunnan käyttöön.

Painos: 2013-02